

17. Oktober 2018

Textilindustrie präsentierte sich Studien- und Berufswahlkoordinatoren

Mit der Textilindustrie stand erstmals eine konkrete Branche im Mittelpunkt einer Fachkonferenz für mehr als 60 Studien- und Berufswahlkoordinatoren an den weiterführenden Schulen im Kreis Steinfurt. „Die Textilindustrie hat in unserem Kreis historische Wurzeln, aber was die Unternehmen heute eigentlich tun, wissen viele nicht, obwohl sich hier interessante Berufsperspektiven direkt vor unserer Haustür ergeben“, begrüßte Barbara Becker, Schulamtsdirektorin vom Schulamt für den Kreis Steinfurt.

Mit dem Ziel der Vernetzung von Schule und Arbeitswelt hatte der Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie gemeinsam mit der Kommunalen Koordinierungsstelle des Kreises Steinfurt für „Kein Abschluss ohne Anschluss“ die Veranstaltung organisiert. „Wir freuen uns über diese Gelegenheit, weil auch unsere Branche heute dringend die Fachkräfte von morgen sucht“, erklärte Verbandsgeschäftsführer Dr. Walter Erasmy.

„Wer die Textil- und Bekleidungsindustrie gar nicht kennt, meint oft, es ginge nur um Mode“, sagte Erasmy. Tatsächlich mache die Bekleidungsproduktion nur rund 30 Prozent der Branche aus. „Textilunternehmen produzieren heute oft für andere Industriebranchen“, so der Verbandsgeschäftsführer. Die Palette reiche von Textilgeweben für Rotorblätter von Windräder über Bauteile für den Fahrzeug- und Flugzeugbau, Geotextilien für Straßen und Böschungen bis hin zu Markisen, Matratzen, Vorhängen und Hygieneartikeln. Acht Unternehmen stellten sich den für Berufliche Orientierung zuständigen Lehrkräften persönlich vor: Personalverantwortliche von Setex-Textil aus Greven, von LECO Werke Lechtreck, markilux, Schmitz Textiles und TWE Vliesstoffwerke aus Emsdetten, von Polyvlies aus Hörstel, von Kettelhack aus Rheine und von Saertex aus Saerbeck

Der Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie vertritt die Interessen von rund 255 Unternehmen der Branche in Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen mit rund 28.000 Beschäftigten und einem Umsatz von 6,2 Mrd. Euro. Er repräsentiert damit gut ein Viertel der gesamten deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie. Für die Berichterstattung in den regionalen Medien werden wir immer wieder nach Branchendaten für einzelne Regionen gefragt.

Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, führen wir hier die wichtigsten Daten auf:

	Westf.	OWL	Münsterl.	Krs. ST	Krs. WAF	Krs. COE	Krs. BOR	Nieders.	Schl.-Ho.
Betriebe	186	58	99	58	3	2	36	48	19
Beschäft.	20.500	6.411	10.125	5.405	73	46	4.601	5.085	2.106
Umsatz in Mio €	4.947	1.744	2.134	1.199	10,2	6,4	918	953,7	331,5

[Hinweis:](http://www.textil-bekleidung.de/presse/bilddatenbank.html) Für Illustrationen von Berichten über die Textil- und Bekleidungsindustrie können Sie Fotos aus unserer Bilddatenbank herunterladen: www.textil-bekleidung.de/presse/bilddatenbank.html.

Pressemitteilung

Verband der Nordwestdeutschen
Textil- und Bekleidungsindustrie
Martin-Luther-King-Weg 10
48155 Münster
Tel.: 0251 / 53000-0
www.textil-bekleidung.de

informierten über ihre Ausbildungsangebote und tauschten sich über bestehende und künftige Projekte zur Zusammenarbeit mit Schulen.

„Die Branche ist vielfältig wie kaum eine andere und zudem sehr international“, sagte Erasmy und machte auf die Perspektiven mit über 60 Unternehmen und deutlich mehr als 5.000 Beschäftigten im Kreis Steinfurt aufmerksam. Auszubildende könnten die Vorteile, die sonst oft nur Großkonzerne bieten würden, mit den Vorzügen eines mittelständischen, oft familiengeführten Unternehmens mit starker regionaler Bindung kombinieren.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Oliver Teuteberg zur Verfügung:
Tel. 0175 5941047

Der Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie vertritt die Interessen von rund 255 Unternehmen der Branche in Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen mit rund 28.000 Beschäftigten und einem Umsatz von 6,2 Mrd. Euro. Er repräsentiert damit gut ein Viertel der gesamten deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie. Für die Berichterstattung in den regionalen Medien werden wir immer wieder nach Branchendaten für einzelne Regionen gefragt.

Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, führen wir hier die wichtigsten Daten auf:

	Westf.	OWL	Münsterl.	Krs. ST	Krs. WAF	Krs. COE	Krs. BOR	Nieders.	Schl.-Ho.
Betriebe	186	58	99	58	3	2	36	48	19
Beschäft.	20.500	6.411	10.125	5.405	73	46	4.601	5.085	2.106
Umsatz in Mio €	4.947	1.744	2.134	1.199	10,2	6,4	918	953,7	331,5

[Hinweis:](http://www.textil-bekleidung.de/presse/bilddatenbank.html) Für Illustrationen von Berichten über die Textil- und Bekleidungsindustrie können Sie Fotos aus unserer Bilddatenbank herunterladen: www.textil-bekleidung.de/presse/bilddatenbank.html.